

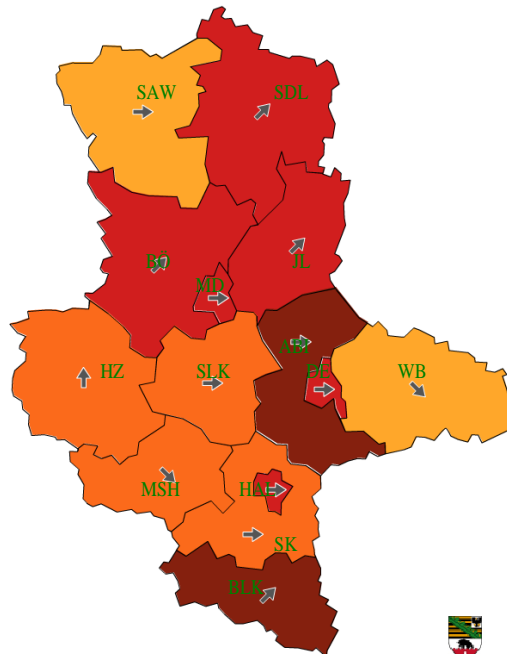
## Surveillance für Influenza und andere akute respiratorische Erkrankungen (ARE)

### Wochenbericht 49/2019

Der vorliegende Bericht gibt einen aktuellen Überblick über die epidemiologische Situation akuter Atemwegserkrankungen (ARE) unter Kindern in vorschulischen Kindereinrichtungen und über die Influenza-Aktivität in Sachsen-Anhalt.

#### Häufigkeit akuter respiratorischer Erkrankungen in Kindereinrichtungen

Basiert auf Meldungen aus einer repräsentativen Zahl von Kindereinrichtungen an die Gesundheitsämter.



49. KW (02.12.2019 – 08.12.2019)

#### Teilnehmer der aktuellen Kalenderwoche:

Landkreise/kreisfr. Städte: 14 von 14  
Kindertagesstätten: 129 von 130

#### Anzahl ARE-erkrankter Kinder:

1494 von 12139 betreuten Kindern  
ARE-Krankenstand: 12,3% (Vorwoche: 11,2%)

#### ARE-Aktivität:

Keine	0 (Vorwoche: 1)
Gering	2 (Vorwoche: 1)
Mittel	4 (Vorwoche: 6)
Hoch	6 (Vorwoche: 5)
Sehr hoch	2 (Vorwoche: 1)

#### Trend:

In 2 Landkreisen liegt eine sehr hohe, in 6 Stadt-/Landkreisen liegt eine hohe, in 4 Landkreisen liegt eine mittlere und in 2 Landkreisen liegt eine geringe ARE-Aktivität vor. Im Landesdurchschnitt liegt eine mittlere ARE-Aktivität vor.

#### Virologische Surveillance

In den ARE-Sentinelproben wurden Picornaviren, humane Metapneumoviren und sporadisch Adenoviren, aber noch keine Influenza- und RS-Viren nachgewiesen.

#### Influenza – Meldungen nach Infektionsschutzgesetz

Es wurden 25 Influenza – Befunde (24x A, 1x B) übermittelt. Es handelt sich um 10 Kinder im Alter von 2 bis 16 Jahren und um 15 Erwachsene im Alter von 21 bis 62 Jahren.

Die Befunde stammen aus folgenden Stadt-/Landkreisen: 20x Halle (Saale), 1x Börde, 1x Burgenlandkreis, 1x Harz, 1x Salzlandkreis, 1x Wittenberg.

Aktueller Gesamtstand der Saison 2019/2020: (36.KW bis 08.12.2019) 61x Influenza-Erkrankungen, davon 50x Influenza A und 11x Influenza B. (Durch Nachmeldungen können sich noch Änderungen ergeben.)

Vereinzelte Influenzameldungen zeigen an, dass Influenzaviren sporadisch zirkulieren. Ein leichter Anstieg ist zu vermerken. Noch hat die Influenza-Welle nicht begonnen.

Das Projekt wurde mit umfangreicher Unterstützung durch das Niedersächsische Landesgesundheitsamt realisiert.

Siehe auch: [www.nlqa.niedersachsen.de](http://www.nlqa.niedersachsen.de)

Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Fachbereich Hygiene, 39104 Magdeburg, Große Steinernetischstraße 4,

E-Mail: [LAV-FB2@sachsen-anhalt.de](mailto:LAV-FB2@sachsen-anhalt.de),

ARE-Surveillance im Internet: <http://www.verbraucherschutz.sachsen-anhalt.de/hygiene/infektionsschutz/influenza/akute-atemwegserkrankungen/>

ARE-Surveillance und Meldungen nach IfSG

Tel.: 0391-2564-195

Dr. Hanna Oppermann,

Xenia Schmengler, Gudrun Frank

Virologische Surveillance

Tel.: 0391-2564-104 oder -176

Dr. Hanns-Martin Irmischer,

Dr. Carina Helmeke